



**Evangelische
Brückengemeinde
Heldenbergen**

Ausgabe

Dezember 2019 - Februar 2020

JAHRESLOSUNG 2020

**ICH GLAUBE;
HILF MEINEM
UNGLAUBEN!**

MARKUS 9,24

Inhaltsverzeichnis

Seite		20	Erntedank
2	Inhaltsverzeichnis	21	Spirit Power-Ausflug
3	Ein Wort zuvor	22-23	Konfi-Rüstzeit
4	Aus den Kirchen- büchern/ Geburtstage	24-25 26	Jubiläum Essensbank Ü-50-Café
5	Neuer Kirchenvorstand	27-32	Werbung
6	Kurz notiert	33	Kontaktdaten
7	Vorankündigung	34-35	Gruppen- und Treffs
8-13	Termine zur Adventszeit	36-38	Gottesdienstplan
14	Weltgebetstag	39	Weihnachtsgeschichte
15	Blühstreifen	40	Einladung Förderverein e.V.
16-17	Neues aus der KiTa		
18	Spendenbrief		
19	Mini-Kinder- Gottesdienst		

Prost Neujahr!

Zwei Jahreswechsel stehen kurz bevor:

Das neue Kirchenjahr beginnt am 1. Advent!

Damit fängt zugleich die Amtszeit des neuen Kirchenvorstandes an. Sie sind alle herzlich zum festlichen **Einführungsgottesdienst** am

1. Dezember um 10.00 Uhr

in unsere Brückenkirche mit anschließendem Empfang eingeladen.

6 Jahre dauert die Amtsperiode des Kirchenvor-

standes. Wenn der Pfarrstellenplan der Kreissynode wie beschlossen umgesetzt wird, fällt in diese Zeit die Halbierung der Pfarrstelle Heldenbergen.

Der Kirchenvorstand wird wichtige Entscheidungen treffen müssen, wie sich die Brückengemeinde - so oder so - weiterentwickeln kann.

Unterstützen Sie ihn bitte dabei.

Und bleiben oder werden Sie Kirchenmitglied! So stärken Sie Ihre Gemeinde!



Der zweite Jahreswechsel ist der zum 1. Januar 2020. Ein neues Jahrzehnt beginnt in einer bewegten Zeit.

„**Ich glaube, hilf meinem Unglauben!**“ steht als Jahreslosung über dem neuen Jahr. Wir beginnen es mit einem gemeinsamen Gottesdienst der evangelischen Nidderauer Gemeinden bei uns in der Brückenkirche um 18.00 Uhr.

Wie zeigt sich unser Glaube im Alltag? Er zeigt sich, in dem wir allen Menschen gegenüber mit Freundlichkeit, Höflichkeit, Geduld - kurz - mit Frieden begegnen. Hetze, Geschrei und Verleumdung sind für Christen unwürdig. Sie sind mit Nächstenliebe nicht vereinbar. Dazu gebe Gott Ihnen und uns immer wieder Kraft. Sich den Glauben stärken zu lassen, darum können wir im Gebet bitten, wie es in der Jahreslosung heißt: „Ich glaube, hilf meinem Unglauben.“ Der eigene, persönliche Glaube wird ganz schlicht im gemeinsamen Feiern von Gottesdiensten gestärkt. Gott dient uns. Wir werden getragen vom gemeinsamen Gebet, von Zuspruch und Segen.

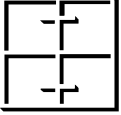
Dazu tragen Sie bei, wenn Sie mit uns feiern und für uns beten.

Seien Sie gesegnet in allen Jahresanfängen. Prosit Neujahr!

Mit herzlichen Grüßen,

Ihre Pfarrerin

Aus den Kirchenbüchern



Neuer Kirchenvorstand



Vorne : Karin Hartherz, Christiane Goy, Andrea Prinz, Pfr. in Simone Heider-Geiß

Mitte: Joachim Dittrich, Ursula Best, Meinhard Kracke, Axel Wittich

Hinten: Kirsten Krüger, Ulrich Kasimir, Sebastian Bischoff, Frieder Lohrbächer, Hans-Peter Nies (v. links nach rechts)

Unser neuer Kirchenvorstand

Am 22. September fand die Kirchenvorstandswahl statt unter dem Motto „Gerade jetzt“. Wir danken allen Wählerinnen und Wählern, die sich daran beteiligt und dem Kirchenvorstand den Rücken gestärkt haben. 10,7% (150 Wähler*innen) der 1398 wahlberechtigten Gemeindeglieder ab 14 Jahren haben online gewählt, 1,2% (17 Wähler*innen) per Briefwahl und 9,3% (130 Wähler*innen) gaben im Wahllokal ihre Stimme ab. Somit lag die Wahlbeteiligung bei 21,2%, ziemlich genau so hoch wie bei der letzten KV-Wahl 2013. Der neue Kirchenvorstand wird im Gottesdienst in der Brückenkirche am 1. Advent, **1. Dezember 2019 um 10.00 Uhr** in sein Amt eingeführt.

Dazu sind Sie herzlich eingeladen. Im Anschluss können Sie beim Kirchencafé mit den neuen Kirchvorsteher*innen anstoßen.

Zum Kirchenvorstand gehören (in alphabetischer Reihenfolge): Ursula Best, Sebastian Bischoff, Joachim Dittrich, Christiane Goy, Karin Hartherz, Ulrich Kasimir, Meinhard Kracke, Kirsten Krüger, Frieder Lohrbächer, Hans Peter Nies, Andrea Prinz, Axel Wittich.

Herzlichen Glückwunsch!

Pfarrerin Simone Heider-Geiß

Kleidersammlung für Bethel in der Zeit vom **2. bis 7. März 2020**

Gesammelt wird saubere, noch tragbare Kleidung, Schuhe - in gutem Zustand und paarweise gebündelt, Tisch- und Bettwäsche.

Nicht in die Kleidersammlung gehören verschmutzte Kleidung, Lumpen und zerrissene Teile.

Abgabe bitte im Gemeindehaus

Kleidersäcke bitte nicht vor dem Gemeinde- oder Pfarrhaus abstellen.

Bethel 

Monatsspruch
DEZEMBER
2019



Wer im **Dunkel** lebt und
wem kein Licht leuchtet, der **vertraue**
auf den **Namen des Herrn** und verlasse
sich auf seinen Gott.

JESAJA 50,10

Gedenkgottesdienst für verstorbene Kinder und Jugendliche am **08.01.2020 in der Christuskirche Hanau, Akademiestr. 1** **(an der Ehrensäule)**

Herzlich eingeladen sind alle Menschen, unabhängig von ihrer religiösen Zugehörigkeit, die trauern um ihren Sohn, ihre Tochter, ihr Enkelkind, ihren Bruder, ihre Schwester, ihren Freund, ihre Freundin, ihren Mitschüler, ihre Mitschülerin...

Der Gottesdienst beginnt um 17 Uhr. Zuvor, ab 16 Uhr, gibt es Gelegenheit, sich bei einer Tasse Kaffee oder Tee einzufinden und miteinander ins Gespräch zu kommen. Persönliche Gedenkkerzen können gestaltet und anschließend im Gottesdienst entzündet werden.

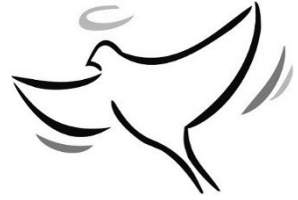
Es laden ein:

Die Evangelische und Katholische Kirche in der Region Hanau und der Ambulante Kinder- und Jugendhospizdienst Hanau.

Nähere Informationen: Tel. (06181) 95 26 960

Anmeldung Konfirmanden

Herzliche Einladung zum Info-Abend „Konfirmandenunterricht“



Für die Konfirmationsfeier in 2021

Konfirmiert werden können Jugendliche, die zur Zeit der Konfirmation im Frühjahr 2021 das 14. Lebensjahr vollendet haben, also zwischen 1. Juli 2006 und 30. Juni 2007 geboren wurden.

Der Konfirmandenunterricht besteht aus wechselnden Unterrichtszeiten am Dienstag und Konfitagen, die über das Jahr 2020/21 verteilt sind. Auch die Aufführung des Krippenspiels an Weihnachten 2020, ist Teil des Unterrichts.

Wir laden ein zu einem Elternabend am
Mittwoch, 12. Februar 2020 um 20.00 Uhr
in das Gemeindehaus

Pfr. Markus Heider und der Kirchenvorstand freuen sich auf eine spannende Zeit!

Eine persönliche Einladung geht den uns bekannten Personen noch zu.



Mitarbeiter-Abend 2020

Wir laden zum Mitarbeiterabend ein.

Am **Samstag, 8. Februar 2020,**
18.00 Uhr

**Abendmahlsgottesdienst mit
anschl. Mitarbeiterabend.**

„Klangvolle Weihnachtszeit“

mit **Michaele Scherenberg und der Musical-Familie
Nidderau**

Wenn stimmungsvolle Melodien auf zauberhafte Märchen treffen, dann ist Adventszeit bei der Musical-Familie Nidderau. Es ist eine schöne Tradition, dass die Musiker und Sänger um Leonore Kleff in der Vorweihnachtszeit sanfte Töne anschlagen. Gemeinsam mit der bekannten TV-Moderatorin und Märchenerzählerin Michaele Scherenberg lädt die Musical-Familie auch in diesem Jahr zu mehreren Konzerten ein.

**Samstag, 07.12.2019, 19:00 Uhr,
Brückenkiche, Bahnhofstraße 40,
Nidderau - Heldenbergen**

**Sonntag, 08.12.2019, 17:00 Uhr,
ev. Kirche Marköbel, Kirchstraße 1,
Hammersbach**

**Freitag, 13.12.2019, 19:00 Uhr,
Schlosskirche, Herrngasse 1,
Bad Homburg v. d. H.**

**Samstag, 14.12.2019, 19:30 Uhr,
Kirche, Lindenstraße 1,
Nidderau - Windecken**

Einlass ist jeweils eine halbe Stunde vor Veranstaltungsbeginn.

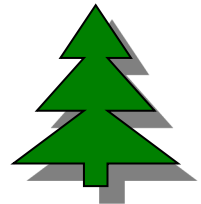
Sie sind herzlich eingeladen, in der oft turbulenten Vorweihnachtszeit in-
nezuhalten und zauberhafte Stunden im Bann der Märchen und Musik zu
erleben. Der Eintritt für dieses Adventsereignis ist frei. Um eine Spende
wird gebeten. Weitere Informationen gibt es auf der Homepage
www.leonorekleff.de.

Adventsandacht

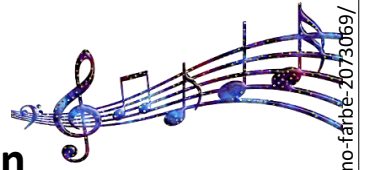
**Freitag, 13.12. um 19.30 Uhr
in der Brückenkirche**

- mit dem Hackbrett-Ensemble -

Leitung: Prädikantin Czekalla



Die evangelische Brückengemeinde und der *Spirit Power Chor* laden ein



zu einem

Musikalischen Gottesdienst

am 22.12., 4. Advent

um 10.00 Uhr

in der Brückenkirche

zum Danken, Loben, Mitmachen, Freuen, Klatschen, Spaß haben
Genießen, Staunen

pixabay.com/de/illustrations/musiknoten-sternezeit-techno-farbe-2073069/

Kurrendebblasen

Die Brückengemeinde bringt die frohe Botschaft von Jesus Christus im
Advent musikalisch auf die Straßen und in Häuser in Heldenbergen:

Zusammen mit Bläsern des **Blasorchesters Nidderau** sind
Pfarrer Markus Heider oder Pfarrerin Simone Heider-Geiß in
Heldenbergen unterwegs

am Dienstag, 17. Dezember 2019

18.00 Uhr Bahnhofstraße 47

18.40 Uhr Castellring 7

19.20 Uhr Hermann-Hesse-Str. 12

20.00 Uhr Jenny-Rothschild-Str. 1-3

Herzliche Einladung dazu zu kommen und einzustimmen!

Wir wünschen allen Gemeindegliedern frohe und besinnliche Adventstage.

Das Friedenslicht aus Bethlehem kommt zu uns!



Die evangelische Brückengemeinde lädt zusammen mit der katholischen Gemeinde Heldenbergen zur Andacht anlässlich der Aussendung des Friedenslichts von Bethlehem ein:

Sonntag, 3. Advent, 15.12.19 um 19.00 Uhr

in der Brückenkirche

mit Pfr. Korfmann und Pfr. Heider

Wenn Sie ein Gefäß mit einer Kerze/Teelicht o.ä. mitbringen, können Sie das Friedenslicht mit in Ihr Haus nehmen !

www.friedenslicht.de/materialien/downloads



Und jetzt wird's 
Weihnachten



Adventskonzert
22.12.19
17.00 Uhr

Kath. Kirche Heldenbergen

Mitwirkende:

CHORGEMEINSCHAFT HELDENBERGEN

„Klüh“-würmchen, Neu-Isenburg

Leitung: Christoph Klüh

Kinder kath. Kindergarten Heldenbergen

Leitung: Monika Görtz

Eintritt frei - um eine Spende wird gebeten

Den Reinerlös erhalten Kath. und Ev. Kirche Heldenbergen

Zeit zum Verweilen und Genießen - der Vorstand des Fördervereins lädt herzlich ein !



Vielen von Ihnen geht es sicherlich so wie uns: Die Adventszeit ist voll mit Terminen, die Notizzettel werden immer länger, und manchmal geht uns auch die Puste aus ob der Herausforderungen in dieser Zeit.

Und dennoch oder gerade deshalb laden wir Sie herzlich ein

am 7. Dezember ab 16:00 Uhr in unserem Gemeindehaus zu einem gemütlichen Kaffeetrinken mit selbstgebackenem Kuchen und heißen Getränken.

Miteinander Zeit verbringen und sich begegnen, ein wenig entspannen und sich etwas Gutes tun, ankommen in dieser besonderen Zeit und adventliche Freuden genießen.

Ganz bewusst haben wir diesen Termin gewählt, weil sich viele von Ihnen ohnehin auf den Weg machen, um in unserer Kirche an diesem Abend "Klangvolle Weihnachtszeit" zu besuchen.

Kommen Sie doch einfach ein wenig früher, genießen Sie unsere leckeren Angebote, und gehen Sie dann gemütlich ein "Häuschen" weiter, um in unserer Kirche den Märchen und Liedern zu lauschen, die von der Musical-Familie für den Abend vorbereitet wurden.

Vielleicht möchten Sie auch nur in unserem "Adventscfé" ein paar gemütliche Stunden in angenehmer Gesellschaft verbringen, kein Problem... Wir laden alle herzlich ein!

Sollte der Weg zum Gemeindehaus für Sie zu beschwerlich sein, dann wenden Sie sich bitte an Dirlei Bischoff (Tel.: 06187- 6056947) wegen eines Fahrdienstes.

Darüber hinaus bieten wir in der Pause des Konzertes Getränke und Snacks an.

Diese Einladung nutze ich gern auch für einen kurzen Rückblick auf unseren geselligen Abend am 19. Oktober. Vielleicht haben es manche Gäste wahrgenommen, uns fiel ein Stein vom Herzen, als sich unser gemütliches "Lokal"

langsam, aber sicher füllte, und wir sogar noch einen Tisch dazu stellen mussten, weil so viele gekommen waren. Das einladende Ambiente, die guten musikalischen Einlagen der BONSingers, die leckeren Speisen und Getränke und all das, was wir als Gastgeber/innen für unsere Gäste vorbereitet hatten, trugen dazu bei, und es war auch deutlich spürbar, dass sich Jung und Alt sichtlich wohlfühlten.

Das Motto des Abends hat sich aus unserer Sicht voll erfüllt:

*Versäume keinen fröhlichen Tag,
und lass dir die Freuden nicht entgehen,
die dir beschieden sind.*

Jesus Sirach 14,14

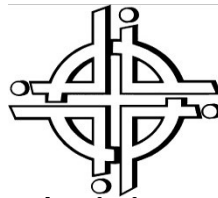
Aufgrund vieler positiver Rückmeldungen ist für den Vorstand des Fördervereins schon jetzt klar, im nächsten Jahr werden wir wieder Zeit, Kraft und Ideen investieren und zu einem geselligen Abend für alle Generationen einladen. Wir sind dabei! Sie auch?

Ulrike Beyer

(Mitglied im Vorstand des Fördervereins)



Weltgebetstag



Ein Gebet wandert über 24 Stunden lang um den Erdball ...

... und verbindet Frauen in mehr als 120 Ländern der Welt miteinander!

Über Konfessions- und Ländergrenzen hinweg engagieren sich christliche Frauen beim Weltgebetstag dafür, dass Frauen und Mädchen überall auf der Welt in Frieden, Gerechtigkeit und Würde leben können. So entstand in den letzten 130 Jahren die größte Basisbewegung christlicher Frauen weltweit.

Lernen auch Sie die spannende Bewegung des Weltgebetstags kennen!

„Simbabwe“

Gefeiert wird dann weltweit am

Freitag, den 6. März 2020

Frauen, Männer, Kinder und Jugendliche – alle sind dazu herzlich eingeladen!

**Freitag, 6. März 2020, 19.00 Uhr in der Ev. Kirche Ostheim,
mit anschließendem landestypischen Imbiss.**

„Mühsam ernährt sich das Eichhörnchen“ oder Nahrung für die Insektenwelt

Kürzlich kamen die Sponsoren des Blühstreifens am Gemeindehausparkplatz der Brückenkirche zusammen zu einem Pressetermin. Herr Leutnant von der Unteren Naturschutzbehörde des MKK, Frau Fiselius vom Landschaftspflegeverband MKK, Herr Körzinger und Erster Stadtrat Rainer Vogel von der Bürgerstiftung sowie Dirlei Bischoff als Vorsitzende des Fördervereins der Brückengemeinde und Silvia Bastian vom Vorstand kamen zusammen mit Pfarrer Markus Heider. Planerin Eva Distler brachte noch ein Schild mit dem Logo der Aktion „Main-Kinzig-blüht“, das im Beet platziert werden wird. Der Streifen, der vor einem Jahr mit ehrenamtlichen Kräften angelegt wurde, wurde von ihr so angelegt, dass in jedem Monat des Jahres Blüten vorhanden sind, die der einheimischen

Blühstreifen

Insektenwelt Nahrungsmöglichkeiten anbieten.

Herr Leutnant zeigte sich beeindruckt von der planerischen Umsetzung des Blühstreifens sowie der begleitenden Maßnahme der Gemeindehauswiese, die nur zweimal im Jahr gemäht wird, so dass sich viele Insekten dort ansiedeln konnten. Auch der Blühstreifen, gegenüber des Küchenfensters, fand Beachtung. Dort konnte bereits die Färber-Hundskamille sowie der bei Bienen beliebte Natternkopf blühen. Diese samen über den Herbst und Winter nun aus. Zudem ist es ent-

scheidend, dass die abgeblühten Stauden über den Winter den Insekten Rückzugsmöglichkeiten anbieten können und damit ihr Überleben sichern.

Herr Gerd Lange, der den Grünstreifen mit pflegt und betreut sowie Pfarrer Markus Heider waren sehr erfreut und dankten nochmals für die breite Unterstützung, die diese Maßnahme erst möglich gemacht hat. Erfreulich ist: Der Pflegeaufwand ist ungleich weniger als bei der Anlage vorher!



Foto von links: Eva Distler, Barabara Fiselius, Bernd Leutnant, Dirlei Bischoff, Gerd Lange, Horst Körzinger, Rainer Vogel und Pfarrer Markus Heider;
Foto: S. Bastian

Neues aus der Kita

Unsere Kita in der Mitte unserer Stadt



Unsere Kinder hören zum Entspannen oder zum Tanzen sehr gerne CDs. Doch leider gehen unsere CD-Player immer wieder mal kaputt. Gemeinsam mit den Kindern suchten wir nach Lösungen. Immer wieder neue CD-Player zu kaufen, kam für keinen in Frage, da die Kinder befürchteten, dass sie einfach immer wieder kaputtgehen könnten. Dann kam die Idee auf, dass die Mitarbeiter des Repair-Cafés unsere defekten CD-Player vielleicht wieder reparieren könnten. Gesagt, getan: Da das Repair-Café einmal im Monat samstags stattfindet, machten sich Maya und Mila gemeinsam mit ihrem Papa auf den Weg zum Blauhaus. Dort konnten unsere beiden CD-Spieler in der Tat mit Hilfe von Ersatzteilen aus einer Computer-Tastatur wiederhergestellt werden. Glücklicherweise und stolz brachten Maya und Mila den reparierten CD-Player mit in die Kita, wo diese sofort freudig in Betrieb genommen wurden.

Wir berichteten den Kindern vom 10-jährigen Jubiläum der Essensbank. Sofort wollten die Kinder, wie bereits zweimal in diesem Jahr, Essensspen-

den sammeln. Gesagt, getan: So warteten, während ich diesen Artikel schreibe, zwei Bollerwagen voller Spenden im Eingangsbereich darauf, von den Kindern zum Team der Essensbank ins Gemeindehaus gebracht zu werden.

Ende Oktober hatten die Mitarbeiter des Bauhofes aller Hand zu tun, um unsere Hecke entlang des Zaunes des hinteren Garten der Kita zu stützen. Einige Kinder beobachteten (fast) jede Handbewegung der fleißigen Arbeiter und waren voller Bewunderung für ihre Tatkraft, ihre Maschinen und Werkzeuge und auch für das Ergebnis ihrer Arbeit. „Endlich fällt unser Fußball beim Spielen nicht mehr in die dicke Hecke!“ Während wir das leibliche Wohl der Arbeiter am ersten Tag mit den Kaffee und Keksen aus unserem Vorrat sicherstellten, kamen einige Kinder auf die Idee, dass das möglicherweise nicht ausreichen könnte. Und so machte sich am zweiten Arbeitstag eine Gruppe Kinder unter Begleitung zum nahegelegenen Supermarkt, um Leberkäs-Brötchen einzukaufen, und die Arbeiter so motiviert und gestärkt für ihre umfangreichen Arbeiten zu halten. Leuchtende Augen, sage ich Ihnen, auf beiden Seiten ;O))

Montagsnachmittags kurz vor dem Martinsfest... in unserer Kita wuselt es, denn die Kinder kommen mit ihren Eltern, großen Geschwistern, Großel-

tern, Tanten, ... zum Laternenbasteln in die Kita. In gemütlicher Atmosphäre helfen die Großen den Kleinen, die Alten den Jungen, UND UMGEGEHRT mit dem Ergebnis fantasievoller, leuchtender Laternen bei unserem Martinsfest am 8. November.

In Afrika sagt man, es brauche ein ganzes Dorf, um ein Kind zu erziehen. Wenn ich mir anschau, was unsere Kinder in diesen scheinbar alltäglichen Begebenheiten in unserem Dorf Nidderau lernen dürfen, komme ich zu dem Ergebnis, dass wir als Dorf sehr gut für unsere Kinder sorgen. Als Vorbild in Sachen Nachhaltigkeit, als Antwortgeber und Handwerker, als Spendensammler, -geber und -verteiler, als Arbeiter und Berufsvorbild, als Unterstützer beim Basteln, als Ratgeber und -empfänger, usw.

Herzlichen Dank sagen wir als Team Ihrer Kita jedem, der auf seine Weise die Bildung und Erziehung unserer Kita-Kinder unterstützt. Die Kinder und wir freuen uns sehr, in unserem Dorf Unterstützung und Gemeinschaft zu erfahren.

Herzlichst,
Ihre Barbara Biegel

MINA & Freunde



Spendenbrief

Liebe Leserin, lieber Leser,

vor wenigen Wochen haben unsere Gemeindeglieder den dies-jährigen Spendenbrief erhalten. Damit möchten wir um eine Spende für unsere Gemeindeglieder bitten, weil die Zuweisungen aus Kirchensteuereinnahmen jedes Jahr geringer werden. Wie wir von einzelnen Mitbürgerinnen und Mitbürgern Heldenbergens wissen, möchten sie bei dieser Gelegenheit gerne der Brückengemeinde eine Spende zukommen lassen. Deshalb informieren wir im Folgenden über unseren diesjährigen Spendenbrief: Mit den Spenden kann der Kirchenvorstand den Haushalt der Gemeinde so stabil halten, dass er auch in Zukunft Spielräume für die verschiedenen Arbeitsbereiche hat. Deshalb bitten wir in diesem Jahr um eine Spende insbesondere für unsere Kinder- und Jugendarbeit, die in folgenden Angeboten lebendig ist:



In den Krabbel-Gruppen Miniclubs montags und donnerstags treffen sich Eltern mit ihren Kleinkindern am Vormittag im Kinderraum unterm Dach.

Die Evangelische Kindertagesstätte in der Wagnerstraße wird von der Brückengemeinde getragen. Bei uns können die Kinder Kirchengemeinde hautnah erleben und in Gottesdiensten und Andachten mitfeiern.

Der monatliche Kindergottesdienst wird als Mini-Gottesdienst für die Jüngsten und ihre Eltern angeboten und als Kindergottesdienst für Kindergarten und Schulkinder.

Im Konfirmandenunterricht sollen die Jugendlichen vor allem Kirche erleben. Ausflüge (z.B. zur Stadionkapelle und ins Bibelmuseum Frankfurt) und eine Erlebnis-Rüstzeit gehören zum attraktiven Programm dazu.

Sollten Sie spenden wollen, überweisen Sie bitte auf unser Konto bei der **VR-Bank Main-Kinzig-Büdingen, IBAN DE35 5066 163 9000 739 65 62** und geben Sie Ihren Namen und Adresse an, damit wir ihnen eine Spendenbescheinigung zukommen lassen können. Herzlichen Dank!

Wenn Sie Interesse an einer Kirchenmitgliedschaft haben, zögern Sie bitte nicht sich bei uns im Pfarramt zu melden

(Tel. 06187/22968, mail: pfarramt.heldenbergen@ekkw.de).

Die Anzahl der Kirchenmitglieder entscheidet über die Höhe der Zuweisungen. Stabile Mitgliederzahlen helfen, der drohenden Halbierung der Pfarrstelle hier in Heldenbergen in ca. vier Jahren entgegenzuwirken.

Im Namen des Kirchenvorstandes grüßt Sie sehr herzlich,
Pfarrerin Simone Heider-Geiß, Pfarrer Markus Heider und der stellvertretende Vorsitzende des Kirchenvorstandes Meinhard Kracke.

Kinder- Mini-Gottesdienst

Danke sagen

Liebe Kinder,

in unserem letzten Gottesdiensten haben wir uns unter anderem mit dem Dankesagen beschäftigt. Passend zum Thema Ernte-Dank-Fest haben wir darüber gesprochen, wofür wir dankbar sein können. Und das muss nicht nur die gute Ernte auf dem Feld sein.



Ihr freut Euch doch bestimmt auch, wenn sich Mama und Papa oder Eure Freunde bei Euch bedanken. Im Gottesdienst für die Schulkinder haben wir uns dazu mit einer tollen Geschichte befasst und diese wieder den Kindern aus dem Mini-Gottesdienst vorgespielt.

Natürlich hatten wir auch wieder unseren kleinen Altar aufgebaut. Diesmal war er aber noch mit allerhand Gaben bestückt. Ein richtig schönes Bild zum Thema Ernte-Dank. Aber seht selbst. Wir haben ein kleines Foto in der Zeitung abgedruckt.

Das zweite Thema, mit dem wir uns beschäftigt haben, war Martin Luther bzw. der Reformationstag. Wir haben darüber gesprochen, wer Martin Luther war, was er für die Kirche getan hat und warum er so wichtig für die heutige Kirche ist. Wisst ihr denn, wann der Reformationstag ist?

Der Reformationstag ist am 31. Oktober. An diesem Tag im Jahr 1517 schlug Luther seine 95 Thesen an die Kirchentür der Schlosskirche in Wittenberg. Damit begann eine spannende Geschichte, die die Kinder aus dem Schulgottesdienst als Theaterstück aufgeführt haben. Diesmal hatten wir sogar die Rolle eines Kaisers zu vergeben. Alle hatten richtig viel Spaß und haben viel über das Leben von Martin Luther gelernt.

Habt Ihr auch Spaß am Theaterspielen, malen und basteln? Dann besucht uns in unserem KiGo oder MiniGo.

Hier nochmal die Termine:

08.12., 19.01. und 23.02.

jeweils von 10- 10:30 Uhr für Kinder ab 0 Jahren und ihre Familien und von 10-11 Uhr für Schulkinder im Gemeindehaus der Brückenkirche.

Im Anschluss gibt es jeweils Getränke und Gebäck.

Wir freuen uns darauf, Euch im Mini- oder Kindergottesdienst zu treffen!
Euer KiGo-/ Mini GoDi-Team

Erntedankfest 2019

Liebevoll gestaltet wurde der Erntedank-Altar auch in diesem Jahr.

Die Konfirmanden hatten sich an der Aktion „5000 Brote“ beteiligt und boten ihre bei der Bäckerei Philippi gebackenen Brote an.

Vor und nach dem Gottesdienst konnten die Gemeindeglieder ihre Stimmen zur Kirchenvorstandswahl abgeben. Da zeitgleich Kerb gegenüber der Kirche auf dem Festplatz war, erhielt jeder/jede Wähler/-In einen Gutschein für eine Tasse Kaffee und ein Stück Kuchen.



Foto: Krüger

Monatsspruch
JANUAR
2020

» » **Gott ist treu.**

1. KORINTH 1,9

Spirit Power auf großer Fahrt

Der Chor war vom 25. bis 27. Oktober auf Chorfreizeit



Fotos: Baier

Wie so oft stand am Anfang ein hingesagtes „Man könnte ja mal...“ Das Wort fiel auf fruchtbaren Boden, fand Zustimmung und wurde schließlich zu einer ausgewachsenen Chorfahrt. Am letzten Oktoberwochenende dieses Jahres war es soweit: 16 Sänger und Sängerinnen sowie ein Baby machten sich mit Chorleiter Oliver Pleyer auf den Weg zur Kirchenmusikalischen Fortbildungsstätte nach Schlüchtern.

Bei schönstem Wetter und bester Laune wurden gleich drei neue Stücke einstudiert, alte wiederholt und natürlich unsere neue PA-Anlage ausprobiert. Am Samstag gab es neben einem ausgiebigen Spaziergang durch Schlüchtern noch etwas Kultur. Wir haben das Bergwinkelmuseum besucht und einiges über die Region und die Menschen erfahren. Den krönenden Abschluss des Wochenendes bildete der Besuch des Gottesdienstes in Steinau, wo der Chor gleich zwei der neuen Stücke zum Besten gab – ein wunderbares Lied über „Gottes Welt“ und einen Raggae mit dem Titel „Folgen“.

„Eine Chorfreizeit ist immer eine gute Gelegenheit, intensiv an Stücken zu arbeiten und sich dabei näher kennenzulernen als das bei den normalen Proben möglich ist“, so das Fazit des Chorleiters. Wir würden es jederzeit wieder tun!

Machen Sie mit! Immer mittwochs ab 20 Uhr im Gemeindehaus.

Wenn Sie dazu keine Zeit haben, dann seien Sie herzlich eingeladen, den Chor im musikalischen Gottesdienst zum 4. Advent live zu erleben. Wir freuen uns!



Unsere Konfirmanden

Unsere KONFIFREIZEIT

Wir haben uns am 15.8.2019 um 5:45 Uhr in Brücköbel an der Dreispitzhalle getroffen.

Die Stimmung war super und wir warteten gespannt, dass der Bus endlich kommt und es losgeht. Als der Bus kam, gab es die letzten Umarmungen, im Bus haben wir bemerkt, dass wir die einzigen ohne Handys waren :(Also haben wir uns anderweitig mit Spielen wie UNO und Black Storys beschäftigt.

Die Fahrt nach Regen in den Bayerischen Wald war sehr lang und als wir schließlich um 14.00 Uhr ankamen, gab es erstmal Mittagessen. Das Mittagessen war gewöhnungsbedürftig, der Kartoffelbrei war flüssig mit Stückchen.

Nach dem Mittagessen wurden die Hütten eingeteilt. Da haben wir erstmal unsere neuen Zimmerpartner kennengelernt, uns eingerichtet und unsere Betten bezogen. Als dies erledigt war, sind wir in die Turnhalle gegangen. Dort wurden dann die Aktivitätsgruppen eingeteilt. Danach haben wir etwas mit unserer

Konfigruppe unternommen. Später haben wir uns selbst beschäftigt, z.B. Basketball spielen oder Fußball spielen. Später gab es dann Abendessen und





den Abendappell. Um 22.00 Uhr sollte dann eigentlich Betruhe sein, was natürlich gekonnt ignoriert wurde. Die nächsten Tage liefen damit ab, dass wir zuerst frühstückten, dass wir manchmal beinahe verpennt hätten, da unser anonymer Weckerbeauftragte den Wecker immer **DIREKT** nach dem Klingeln ausgeschaltet hatte. Nach dem Frühstück haben wir dann immer etwas mit unserer eigenen Konfigruppe unternommen, wie z.B. malen, wandern und Auseinandersetzungen mit Bibelstellen.

Fotos: Prinz

Um 12.30 Uhr gab es Mittag-

essen, wo jeden Tag eine andere Hütte mit dem Tischdienst dran war.

Um 14.00 Uhr begannen dann die verschiedenen Aktivitäten (Bogenschießen, Klettern, Kanu und Kajakfahren und Floßbauen) die bis 16.00 Uhr andauerten.

Dann hatten wir bis zum Abendessen frei. In dieser Zeit haben wir uns selbst beschäftigt, z.B.: mit einem Basketball, mit einem Fußball oder sind ins Dorf zum REWE gelaufen.

Abends nach dem Essen sind wir sofort zu Sportplatz gelaufen und haben Fußball oder Basketball gespielt. Dann ging es mit dem Abendappell oder mit Gemeinschaftssport oder Nachtwanderungen weiter. Um 22:00 Uhr war Nachtruhe .

So verliefen dann die Tage bis zum Sonntag, dem Abreisetag. Wir haben uns mit unseren Taschen auf dem Sportplatz getroffen und sind geordnet und müde in den Bus eingestiegen. Nach einer anstrengenden und langen Heimfahrt haben wir alle unsere Familien wiedergesehen.

Es war eine schöne Zeit!

Marc und Christoph

10 Jahre Essensbank - Jubiläum mit Festgottesdienst und Feierstunde **DANKE**



sagt das Essensbank-Team allen Gästen und Sponsoren, die so zahlreich das Jubiläum mit uns gefeiert haben. Im Festgottesdienst dankte Pfarrer Markus Heider, der die Essensbank leitet, allen ehrenamtlichen Team-Mitgliedern für ihre Zeit, ihr Denken und ihre Energie, die sie jede Woche einbringen. Ein besonderer Programmpunkt war der Auftritt von Clownin Sophia Altklug alias Dr. Kristin Kunze, der bei allen Anwesenden einen großen Anklang fand. Ihre Zeitreise durch das vergangene Jahrhundert mit Einblicken in unterschiedliche Lebensgeschichten brachte jeden zum Schmunzeln, aber auch zum Nachdenken.

Im Gemeindehaus wurde die Feierstunde mit einem Umtrunk und kleinen Imbiss fortgesetzt. Herr Franz Lenhard, der seit 9 Jahren zur Essensbank gehört, führte durch das Programm.

Durch Grußworte von Herrn Dekan



Jubiläum Essensbank

Dr. Martin Lückhoff, Herrn Bürgermeister Gerhard Schultheis, Herrn Pfarrer Oswald Beuthert, Frau Annette Gonschor und Herrn MdB Bernd Reuter a. D. wurde das Wirken der Helfer und Helferinnen gewürdigt. Pfarrer Heider erklärte: „Wir wollen dieses Jubiläum nicht feiern, sondern begehen, weil es kein Grund zur Freude ist. Es ist schmerzlich, dass in unserer Gesellschaft Menschen diese Hilfe in Anspruch nehmen müssen. Aber es gibt gleichzeitig auch einen Grund zur Freude, weil wir viele Sponsoren haben und die Spender es uns ermöglichen, Grundnahrungsmittel kaufen zu können.“

Wöchentlich sind Planung, Bestellung, Einkäufe, Abholung und Organisation notwendig, um jeden Donnerstag die Lebensmittel-Ausgabe zu ermöglichen. Hierfür sind ca. 30 ehrenamtliche Mitarbeiter/Mitarbeiterinnen wechselweise im Einsatz.

Im Jahre 2009 wurde die Essensbank von Pfarrer Oswald Beuthert ins Leben gerufen. Von anfänglich wenigen Kunden werden mittlerweile ca. 300 Personen unterstützt, davon ca. 115 Kinder.

Das Essensbank-Team freut sich über weitere personelle und finanzielle Unterstützung, um auch in Zukunft diese wichtige Aufgabe meistern zu können.

Das Essensbank-Team



Oben: Die Ehrung der Gründungsmitglieder Sonja Balz und Ingelore Seifried durch Bürgermeister Schultheiß, Dekan Lückhoff und Pfarrer Heider
Fotos: Krüger



Chor Spirit Power bedankt sich bei Ü-50 Café



Fotos: P. Baier

Wie in jedem Jahr kam vom Café Ü-50 eine große Spende. Sie ging dieses Mal an unseren Chor „Spirit Power“, für eine Musikanlage. Durch unsere Hilfe und durch andere Spender konnte die Anlage gekauft werden.

Der Chor bedankte sich mit einem Ständchen, während unseres Cafés. Der Funke der Begeisterung sprang vom Chor auf die Gäste über und alle haben aus vollem Herzen mitgesungen.

Ich möchte mich herzlich bedanken für die großzügigen Spenden unserer Gäste.

Aber ohne die fleißigen Mitstreiter, Meta Asbach, Johanna Jakob, Matthias Best, Helga Meierling, Gisela Mertens, Renate Winter und Günther Reiningger, wäre das Café gar nicht möglich.

Herzlichen Dank an alle,
Margret Reiningger

Liebe Jubilare ab 70!

Wir laden Sie herzlich zu unserer monatlichen Geburtstagsfeier am ersten Dienstag im Monat ins Gemeindehaus ein, zu der Sie gerne Ihre Ehepartner/Partnerin mitbringen können.



Martin Dott

**Service um Haus & Garten · Montagen
Winterdienst · Objektbetreuung**



**Montageservice · Kleinreparaturen · Räum- & Streudienst
Gartenpflege · Objektbetreuung · Dachrinnenreinigung**



Ihre Experten für
Gärten & Landschaft



Gartengestaltung

Hinkel

Meisterbetrieb



Nidderau Tel.: 06187/3196

m.t.hinkel@t-online.de

www.hinkel-gartengestaltung.de

Gärten vom Fachmann:

pflegeleichte Gärten

Gartenpflege

Gartengestaltung

Pflasterarbeiten

Teichanlagen

Bewässerungsanlagen

Terrassen

Rasen



VOLLES PROGRAMM ?



DOLMAR !



Ihr DOLMAR-Stützpunkthändler

Verleih * Service * Verkauf * Schärfdienst

Forst- und Gartentechnik Puth

Friedberger Straße 25, 61130 Nidderau

Telefon und Telefax: 06187 / 9919 22

E-Mail: Forst-und-Gartentechnik-Puth@t-online.de



- * individueller Service für jeden Kunden*
- * Hol- und Bringservice bei Neukauf, Wartung, Reparatur*
- * Zuverlässige Wartung, schnelle Reparatur*
- * und wenn's mal länger dauert, erhalten Sie ein Ersatzgerät*
- * kompetente u. fachgerechte Beratung bei Kauf und Nutzung*



Über 40 Jahre

LATKA

Meisterbetrieb

Heizungsanlagen • Kundendienst Öl/Gas • Badgestaltung
Solaranlagen • Regenwassernutzung • Tankanlagen

Markus Latka · Saalburgstraße 72 · 61130 Nidderau

Telefon 06187-2 2976 · Telefax 06187-2 72 77

E-Mail: markus@latka.net · Internet: www.latka.net

Ihr zuverlässiger
Partner in
Nidderau
& Umgebung.

HOTZ

- Heizung ■ Solar
- Sanitär ■ Bäder

Gerhard Hotz Haustechnik GmbH
Wallerweg | 61130 Nidderau | Fon (0 6187) 22 11 2



www.hotz-nidderau.de



Küchen Krüger
Bornwiesenweg 6
61130 Nidderau
Tel.: 06187 / 90 95 90-0

Gerlach & Meier GmbH

G&M

**Ausführung von Putz-, Maler-, Tapezier-
und Anstricharbeiten, Sanierung von
Altbauten, Wärmedämmung,
Trockenausbau, Gerüstbau**

BAUDEKORATION

www.gerlach-meier.de

61130 Nidderau - Heldenbergen

Siemensstraße 16

Telefon: 06187 - 33 06

Handy: 0172 - 6632554

*Bestattungsinstitut
Thorsten Winter*



- Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- Überführungen
- Sarglager
- Erledigung aller Formalitäten
- Bestattungsvorsorge
- Gesamtorganisation

Tag und Nacht für Sie zu erreichen. Auch an Sonn- und Feiertagen.

61206 Wöllstadt
Hanauer Str. 3
Tel.: 06034 / 938621

61184 Karben
Heldenberger Str. 3
Tel.: 06039 / 3774

61194 Niddatal
Steinkautenweg
Tel.: 06034 / 938621

Die Generationenfahrschule

komm zur

Fahrschule NIEPEL

Inh. Patrick Reichert

Nidderau, Siemensstraße 46

Tel.: **06187/9946020**

Mobil.: **0170/8016054**

www.fahrschule-niepel.de



Schreinerei + Pietät Reis

Inh. R. Hämel

Seit über 30 Jahren Ihr Fachbetrieb in Nidderau

Friedberger Str. 7, 61130 Nidderau

Tel.: 06187/22958

Mobil: 01702736257

E-Mail: schreinerei.haemel@t-online.de

 **A. LOTZ**
HOCH & TIEFBAU

SEIT 20 JAHREN
FÜR SIE DA!

Mit uns wachsen Ideen -
auch für Sie!



PHILIPP-REIS-
STRASSE 17

61130 NIDDERAU

TEL. (0 61 87) 92 26 - 0

www.lotz-bauen.de


schnell, preiswert, zuverlässig!
Habermann
Mineralölhandel - Spedition - Tankreinigung



Oberdorfweg 17 · 61130 Nidderau

Telefon (06187) 22538

www.heizoel-habermann.de

StaaF

www.staaF.de



Audi



Nutzfahrzeuge



Neuwagen · Gebrauchtwagen · EU-Fahrzeuge · Service

Autohaus StaaF GmbH

Friedberger Str. 91-95 61130 Nidderau - Tel. 06187 / 2011-0



Die Blumen Biene

Hofladen – Schnittblumen - Topfpflanzen
Blumen für jeden Anlass.
Moderner Trauerschmuck



61130 Nidderau - Heldenbergen
Gartenstraße 36

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 9.00 – 13.00

Di., Do + Fr auch von 15.00 – 18.00

Sa 9.00 – 13.00

Tel.: 06187 / 910875



Das Tee - Lädchen

Tee- und Geschenkartikel

Untergasse 1

61130 Nidderau - Heldenbergen

Tel. 0171 803 1200

www.dastee-laedchen.de

www.tee-laedchen-online.de

Pfarramt der Ev. Brückengemeinde

Bahnhofstr. 40, 61130 Nidderau, Telefon 06187/22968

Fax: 22963 pfarramt.heldenbergen@ekkw.de

Bankverbindung: VR Bank Main-Kinzig-Büdingen,
IBAN DE35 5066 163 9000 739 65 62



Gemeindegemeinschaftssekretariat

Saskia Rühl saskia.ruehl@ekkw.de
Dienstag 09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag 17.00 - 18.00 Uhr



Pfarrerin
Simone Heider-Geiß
simone.heider-geiss@ekkw.de



Pfarrer
Markus Heider
markus.heider@ekkw.de

Kirchenvorstand der Ev. Brückengemeinde Heldenbergen

Ursula Best, Hadrianstr. 5, Tel. 24 315

Sebastian Bischoff, Jenny-Rothschild-Str. 3, Tel. 605 69 47

Joachim Dittrich, Herman-Hesse-Str. 12 Tel. 9309804

Christiane Goy, Bahnhofstr. 97, Tel.201 318

Karin Hartherz, Windecker Str. 33, Tel. 27 180

Ulrich Kasimir, Friedberger Str. 75, Tel. 26787

Meinhard Kracke, Wagnerstr. 57, Tel. 21 438

Kirsten Krüger, Wingertstr. 2, Tel. 901 204

Frieder Lohrbächer, J.-Rothschild-Str. 15, Tel. 994 444

Hans-Peter Nies, Castellring 45, Tel. 292 602

Andrea Prinz, Stifterstr. 42, Tel. 26 830

Axel Wittich, Mozartstr. 6, Tel. 290 284

IMPRESSUM

Unser Kirchenblatt wird im Auftrag des Kirchenvorstandes der Evangelischen Kirchengemeinde Heldenbergen herausgegeben. Redaktion: Pfr. Markus Heider, Kirsten Krüger, Saskia Rühl

V.i.S.d.P : Pfr. Markus Heider

Adresse - auch für eingereichte Beiträge - pfarramt.heldenbergen@ekkw.de Redaktionelle Änderungen vorbehalten. Persönlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Auffassung der Redaktion bzw. des Kirchenvorstandes übereinstimmen. Redaktionsschluss 01. Februar für März - April '20 Ausgabe. Auflage 2.700 , Druck: Wort im Bild, Altenstadt

Gruppen und Termine



SPIELKREIS- MINICLUB

Montag und Donnerstag um 9.30 Uhr zum Reden und Spielen für Kinder bis zur Kindergartenaufnahme,

Montags: Ilona Stadnitski,

Tel.: 0176-75819811

Donnerstags: Sibilla Deckenbach, Tel. 26047



KINDERGOTTES- DIENST +



MINI- GOTTESDIENST

Sonntag,

08. Dezember 2019; 19. Januar 2020;

23. Januar 2020

jeweils 10.00 Uhr

Selina Hilgert; Tel.: 4191794

Jeden 4. Mittwoch im Monat:

22. Januar 2020; 26. Februar 2020

jeweils um 15.00 Uhr im Gemeindehaus

Johanna Jakob, Tel. 3506



FRAUENKREIS



Music-Café Ü50

Dienstag, 03. Dezember 2019;

07. Januar 2020; 04. Februar 2020

jeweils um 15.00 Uhr im Gemeindehaus

Margret Reininger, Tel. 25159



SENIORENTREFF

Jeden 2. Mittwoch im Monat:

11. Dezember 2019; 08. Januar 2020;

12. Februar 2020

jeweils um 15.00 Uhr im ev. Gemeindehaus



ESSENSBANK

Donnerstags, 14.30 bis 17.30 Uhr

Lebensmittelausgabe im Gemeindehaus

Pfarrer Markus Heider , Tel. 22968



MEDITATIONS- GRUPPE

Montags um 17.00 Uhr, im Gemeindehaus

Leitung: Frau Tolle



GOTTESDIENSTKREIS "BEGEGNUNGEN"

Marion Bernhardt, Tel. 28722



FLÖTENKREISE

Donnerstags ab 16.15 Uhr

Bei Interesse bitte im Pfarramt melden



SPIRIT POWER

Chor für Gospel,
Spiritual und Pop

jeden Mittwoch um 20.00 Uhr

Chorsprecherin

Petra Baier, Tel. 99 47 250

KINDERTAGESSTÄTTE

Wagnerstraße 61

Leitung: Barbara Bingel



Fv. Förderverein Kita Heldenbergen

Tel. 291 581 / Fax 291 583

ev.kita.heldenbergen@ekkw.de



Fv. Förderverein Kita Heldenbergen

FÖRDERVEREIN KITA HELDENBERGEN E.V.

Dagmar Linke, Tel. 90 70 263

Daggi.scheu@gmx.de



ÖKUMENISCHE HOSPIZGRUPPE NIDDERAU

Monika Presse, Tel. 1834

Walter Reul, , Tel. 23581



FÖRDERVEREIN

EV. BRÜCKEN-

GEMEINDE

HELDENBERGEN E.V.

Dirlei Bischoff, Tel. 605 6947

Spendenkonto: Frankfurter Volksbank

IBAN: DE18 5019 0000 6101 2601 33

Monatsspruch
**FEBRUAR
2020**



Ihr seid teuer erkauft;

werdet nicht der Menschen Knechte.

1. KORINTHER 7,23

Gottesdienstplan Dezember 2019 - Februar 2020



Wann	Sonntag	Besonderes	Pfarrer/ -in	Kollekte
01.12.19 10.00 Uhr	1. Sonntag im Advent Einführung/ Verabschiedung KV	Gottesdienst Kirchencafé	Pfr. Heider	Aktion "Brot für die Welt"
07.12.19 19.00 Uhr	Samstag	Konzert Klangvolle Weihnachtszeit	Michaela Scherenberg, Leonore Kleff	Förderverein Ev. Brückengemeinde, Musical-Familie
08.12.19 10.00 Uhr	2. Sonntag im Advent	Gottesdienst	Präd. Meyer-Bauer	Evang. Kirchenstiftung Hanau
08.12.19 10.00 Uhr		KiGo- und Mini-Gottesdienst	KiGo-Team	
13.12.19 19.30 Uhr	Freitag	Adventsandacht mit Hackbrett-Ensemble	Präd. Czekalla	Brückengemeinde
15.12.19 10.00 Uhr	3. Sonntag im Advent	Gottesdienst mit Taufmöglichkeit	Pfr Heider	Ev. Familienbildungsstätten
19.00 Uhr Brückengemeinde	3. Sonntag im Advent	Ökumenische Friedenslicht-Andacht	Pfr. Korfmann, Pfr. Heider	
22.12.19 10.00 Uhr	4. Advent	Musikalischer Gottesdienst mit Spirit Power	Pfr.in Heider-Geiß	Chorarbeit der Brückengemeinde
24.12.19 15.00 Uhr	Heilig Abend	Familiengottesdienst mit Krippenspiel	Pfr. Heider	Aktion "Brot für die Welt"
16.30 Uhr		Christvesper mit Krippenspiel	Pfr. Heider	
22.30 Uhr		Christmette mit BONSingers	Pfr. Heider	

Gottesdienstplan Dezember 2019 - Februar 2020



Wann	Sonntag	Besonderes	Pfarrer/ -in	Kollekte
25.12.19 18.00 Uhr	1. Weihnachtstag	Abendmahl-gottesdienst mit Hackbrettmusik	Pfr.in Heider-Geiß	Kirchlicher Jugendförderplan
26.12.19 10.00 Uhr Windecken	2. Weihnachtstag	Gottesdienst in Windecken	Pfr.in Balzer	
29.12.19 10.00 Uhr	1. Sonntag nach dem Christfest	Gottesdienst zum Jahreschluss	Pfr. Heider	Brückengemeinde
31.12.19 18.00 Uhr Windecken	Altjahresabend/ Silvester	Gemeinsamer Gottesdienst in Windecken	Pfr.in Käppeler	
01.01.2020 18.00 Uhr	Neujahr mit anschl. Sektempfang	Neujahrgottesdienst für alle ev. Gemeinden Nidderaus zur Jahreslosung	Pfr. Heider und Pfr.in Käppeler	Diakonische Flüchtlingshilfe im Main-Kinzig-Kreis e.V.
05.01.2020 10.00 Uhr	2. Sonntag nach dem Christfest	Gottesdienst	Prädikantin Czekalla	Brückengemeinde
12.01.2020 10.00 Uhr	1. Sonntag nach Epiphantias	Gottesdienst mit Abendmahl	Prädikantin Meyer-Bauer	Kirchenkreis-Partnerschaft Madikwe + Syrien
19.01.2020 10.00 Uhr	2. Sonntag nach Epiphantias	Gottesdienst mit Taufmöglichkeit	Pfr.in Heider-Geiß	Telefonseelsorge EKKW
19.01.2020 10.00 Uhr		KiGo- und Mini-Gottesdienst	KiGo-Team	
26.01.2020 10.00 Uhr	3. Sonntag nach Epiphantias	Gottesdienst	Prädikantin Atzert	Telefonseelsorge Hanau

Gottesdienstplan Dezember 2019 - Februar 2020



Wann	Sonntag	Besonderes	Pfarrer/ -in	Kollekte
02.02.2020 10.00 Uhr	Letzter Sonntag nach Epiphania	Gottesdienst zur Ringpredigt	Pfr. Heider	Deutscher Evangelischer Kirchentag 2021
08.02.2020 18.00 Uhr	Samstag vor Septuagesimä	Abendmahl-gottesdienst zum Mitarbeiterabend	Pfr.in Heider-Geiß	Freie Kollekte Sprengel
16.02.2020 10.00 Uhr	Sexagesimä Kirchencafé	FASCHINGS-GOTTESDIENST mit den Schlüsselrapplern, Kostümierung erwünscht	Pfr. Heider	Brückengemeinde
23.02.2020 10.00 Uhr	Estomihi	Gottesdienst mit Taufmöglichkeit	Pfr.in Heider-Geiß	EKD Kollekte für Weltbibelhilfe
23.02.2020 10.00 Uhr		KiGo und Mini-Gottesdienst	KiGo-Team	
01.03.2020 10.00 Uhr	Invokavit	Gottesdienst zur Ringpredigt	Pfr.in Käppeler	Aktion Hoffnung für Osteuropa
01.03.2020 10.00 Uhr		KiGo und Mini-Gottesdienst	KiGo-Team	
06.03.2020 19.00 Uhr Ostheim	Weltgebetstag	Ökumenischer Gottesdienst zum Weltgebetstag, anschl. Imbiss	Ökum. Team	Projekte des Weltgebetstages

Die Weihnachtsgeschichte

Es begab sich aber ...

... zu der Zeit, dass ein Gebot von dem Kaiser Augustus ausging, dass alle Welt geschätzt würde. Und diese Schätzung war die allererste und geschah zur Zeit, da Quirinius Statthalter in Syrien war. Und jedermann ging, dass er sich schätzen ließe, ein jeder in seine Stadt.

Da machte sich auf auch Josef aus Galliläa, aus der Stadt Nazareth, in das jüdische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, weil er aus dem Hause und Geschlecht Davids war, damit er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie dort waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Und es waren Hirten in derselben Gegend auf dem Felde bei den Hürden, die hüteten des Nachts ihre Herde. Und der Engel des Herrn trat zu ihnen, und die Klarheit des Herrn leuchtete um sie; und sie fürchteten sich sehr. Und der Engel sprach zu ihnen: Fürchtet euch nicht! Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids. Und das habt zum Zeichen: ihr werdet finden das Kind in Windeln gewickelt und in einer Krippe liegen.

Und alsbald war da bei dem Engel die Menge der himmlischen Heerscharen, die lobten Gott und sprachen: Ehre sei Gott in der Höhe und Friede auf Erden bei den Menschen seines Wohlgefallens.

Und als die Engel von ihnen gen Himmel fuhren, sprachen die Hirten untereinander: Lasst uns nun gehen nach Bethlehem und die Geschichte sehen, die da geschehen ist, die uns der Herr kundgetan hat.

Und sie kamen eilend und fanden beide, Maria und Josef, dazu das Kind in der Krippe liegen. Als sie es aber gesehen hatten, breiteten sie das Wort aus, das zu ihnen von diesem Kinde gesagt war. Und alle, vor die es kam, wunderten sich über das, was ihnen die Hirten gesagt hatten.

Maria aber behielt alle diese Worte und bewegte sie in ihrem Herzen. Und die Hirten kehrten wieder um, priesen und lobten Gott für alles, was sie gehört und gesehen hatten, wie denn zu ihnen gesagt war.

EVANGELIUM NACH LUKAS,
KAPITEL 2, VERSE 1-20



Grafik: Pfeiffer

Einladung zu adventlichen Stunden



Zeit zum Verweilen und Genießen
Selbstgebackener Kuchen und leckere Getränke
Pausensnacks beim Adventskonzert der Musical-Familie

7. Dezember 16:00 Uhr

Gemeindehaus ev. Brückengemeinde
Bahnhofstr. 40, Heldenbergen

Förderverein Ev. Brückengemeinde e.V.